

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 130 (2004)

**Heft:** 6

**Artikel:** Urschweizer Tipp

**Autor:** Frosch, Reinhart

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-605135>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Tipps für Sparer

Warum verreisen?  
Bleibt doch zu Hause!  
Setzt euch ans Fenster,  
seht mal hinaus!  
Die Straßen sind leer,  
es ist kein Verkehr,  
ihr habt eure Ruhe –  
was wollt ihr noch mehr?

*Irene*

## Merke

Ferien ist Sonne im Herzen und  
Durchzug im Geldbeutel.

Der Rückreisestau hilft, uns von den  
Ferien zu erholen.

Manch einer nörgelt in den Ferien,  
damit er sich wie zu Hause fühlt.

Inselrundfahrten haben  
Hochkonjunktur. Bald jede  
Strassenkreuzung wird zu einem  
Kreisel.

Auch im Urlaub können wir vor uns  
selbst nicht davon fahren.

Reisen bildet. Je nach der Lektüre, die  
man im Stau liest.

Er fuhr nie in Urlaub. In der Ferne  
war er Ausländer.

*Peter Reichenbach*

## Urschweizer Tipp

Damit ich was dazulern'  
begeb' ich mich nach Luzern.

*Reinhart Frosch*

# Die 7 wichtigsten Tipps

Harald Eckert

1. Fahren Sie um Himmels Willen  
bloss nie in Urlaub!

2. Sollten Sie auf Grund übermächtiger  
und unkontrollierbarer Umstände (z.B.  
Laune des Ehepartners) doch genötigt  
sein, einen Urlaub zu planen, kalkulieren  
Sie unbedingt Folgendes mit ein:

3. Verspätungen, Kakerlaken, Sonnenbrand,  
Wirbelstürme, grölende Nachbarn,  
Skorpionstiche, Baulärm, Fischvergiftungen,  
Erdbeben, Taschendiebe, Durchfall,  
Knochenbrüche, Wucherpreise, Schlangen,  
Discokrach, Algenpest, Betrüger, Malaria und Flugzeugabsturz ... (Dies ist nur eine winzige  
Auswahl aller möglichen Urlaubspannen,  
wobei – statistisch – schon von  
den wenigen genannten im Schnitt  
mindestens drei eintreten. Ermutigenderweise  
muss man allerdings einräumen,  
dass, falls letztgenannte Panne als  
erste auftritt, man in der Regel von den  
anderen verschont bleibt.)

4. Sollten Sie nach dem vorigen  
Abschnitt immer noch den Plan fort-  
führen, in Urlaub zu fahren, so sehen  
Sie einmal anschaulich am eigenen  
Verhalten demonstriert, warum einige  
Philosophen sich strikt weigerten, den  
Menschen zu den vernunftbegabten  
Geschöpfen zu zählen ... (Bitte nehmen  
Sie das nun keinesfalls persönlich; der  
Autor fährt und fliegt selbst immer  
wieder in Urlaub – und hält sich oben-  
drein noch für einen besonders schlauen  
Kopf ... Woran Sie das Ausmass sei-  
ner dummdreist verbündeten Über-  
heblichkeit erahnen mögen ...!)

5. Also noch einmal: Fahren Sie blass  
nie in Urlaub!

6. Wenn Sie dennoch fahren und das  
kostspielige Grauen überstehen, erzählen  
Sie hinterher Freunden und Kollegen,  
wie gut, herrlich und empfehlenswert  
das alles war und ist, denn:

7. Warum sollten Sie mit diesem Hor-  
rorerlebnis alleine bleiben?



«Hotel Riviera? Bitte verschieben Sie unsere Reservation von Juni auf August.»